EP 1 440 792 A1

(c) 2006 Thomson Derwent. All rts. reserv.

016405319

WPI Acc No: 2004-563231/ 200455

Use of three or more layer laminate in sanitary towels involves

coextrusion of at least some of the layers

Patent Assignee: HUHTAMAEKI FORCHHEIM (HUHT-N)

Inventor: GUENTER W; MUELLER J

Number of Countries: 031 Number of Patents: 002

Patent Family:

Patent No Kind Date Applicat No Kind Date Week

EP 1440792 A1 20040728 EP 200329164 A 20031218 200455 B DE 10302417 A1 20040729 DE 10302417 A 20030121 200455

Priority Applications (No Type Date): DE 10302417 A 20030121

Patent Details:

Patent No Kind Lan Pg Main IPC Filing Notes

EP 1440792 A1 G 4 B32B-027/08

Designated States (Regional): AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB

GR HU IE IT LI LT LU LV MC MK NL PT RO SE SI SK TR

DE 10302417 A1 A61F-013/514

Abstract (Basic): EP 1440792 A1

NOVELTY - The claimed laminate construction comprises a carrier layer for adhesive and a release film layer at least some of which are coextruded. The new construction replaces an existing multi-layer construction comprising a back sheet film, an adhesive and a release film layer.

DETAILED DESCRIPTION - At least the release film layer is coextruded. Adhesive may be extruded onto a carrier layer and during this operation the coextruded release film layer is combined with it. Carrier layers for adhesive comprise a film and fleece composite and may have a high filler level. Part or all of the laminate may be stretched and the laminate can be embossed on one or both sides.

USE - Replaces an existing construction used in particular in sanitary towels or similar products.

ADVANTAGE - Coextrusion of some layers enables the laminate to be properties to be optimized for use and stretching increses laminate strength and water vapor diffusion.

pp; 4 DwgNo 0/0

Derwent Class: A32; A92; G03; P32; P73

International Patent Class (Main): A61F-013/514; B32B-027/08 International Patent Class (Additional): B32B-007/12; C09J-007/02

THIS PAGE BLANK (USPTO)



(11) EP 1 440 792 A1

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(43) Veröffentlichungstag: 28.07.2004 Patentblatt 2004/31

(51) Int Cl.7: **B32B 27/08**, C09J 7/02

(21) Anmeldenummer: 03029164.5

(22) Anmeldetag: 18.12.2003

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR
HU IE IT LI LU MC NL PT RO SE SI SK TR
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK

(30) Priorität: 21.01.2003 DE 10302417

(71) Anmelder: Huhtamaki Forchheim Zweigniederlassung der Huhtamaki Deutschland GmbH & Co. KG 91299 Forchheim (DE) (72) Erfinder:

• Günter, Walter 91301 Forchheim (DE)

Müller, Josef
 91301 Forchheim (DE)

(74) Vertreter: Hutzelmann, Gerhard Schloss 89296 Osterberg (DE)

(54) Verwendung eines Laminates

(57) Verwendung eines Laminates aus wenigstens drei Lagen, mit einer Träger-Lage, auf welcher ein Kleber angeordnet ist und einer Release-Folien-Lage, zum Ersatz eines Aufbaues aus einer sogenannten Backs-

heet-Folie, einem Kleber und einer Release-Abdeckbahn, wobei wenigstens ein Teil der Lagen coextrudiert ist

EP 1 440 792 A1

20

30

35

40

Beschreibung

[0001] Die Erfindung bezieht sich auf die Verwendung eines Laminates aus wenigstens drei Lagen, mit einer Träger-Lage, auf welcher ein Kleber angeordnet ist und einer Release-Folien-Lage, zum Ersatz eines Aufbaues aus einer sogenannten Backsheet-Folie, einem Kleber und einer Release-Abdeckbahn.

1

[0002] Insbesondere bei Damenbinden und dergleichen wird eine sogenannte Backsheet-Folie als Aussenlage verwendet, die zum Festlegen der Damenbinde an der Wäsche mit Kleber versehen ist. Bis zur Verwendung der Damenbinde muss diese Kleberschicht zusätzlich abgedeckt werden, da sie sonst ihre Klebkraft verliert. Für diese Abdeckung werden meist beschichtete Papiere eingesetzt. Die Herstellung eines derartigen Verbundes ist sehr aufwendig und damit teuer.

[0003] Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, die Verwendung eines einfacher herzustellenden Laminates vorzuschlagen.

[0004] Diese Aufgabe wird erfindungsgemäß dadurch gelöst, dass wenigstens ein Teil der Lagen coextrudiert ist.

[0005] Als besonders vorteilhaft hat es sich dabei ergeben, wenn ein Laminat verwendet wird, bei dem wenigstens die Release-Folien-Lage coextrudiert ist.

[0006] Eine weitere vorteilhafte Verwendung ergibt sich dadurch, dass der Kleber auf eine Träger-Lage aufextrudiert ist, wobei bei dieser Extrusion die ebenfalls coextrudierte Release-Folien-Lage zuläuft.

[0007] Eine weitere vorteilhafte Ausgestaltung liegt darin, dass die Träger-Lage für den Kleber aus einem Folien/Vlies-Verbund besteht.

[0008] Besonders vorteilhaft ist es auch, wenn ein Laminat verwendet wird, das dadurch gekennzeichnet ist, dass die Folie der Träger-Lage des Klebers einen hohen Anteil an Füllstoffes, wie z.B. CaC03 enthält.

[0009] Ebenfalls sehr günstig ist die Verwendung eines Laminat, bei dem wenigstens Teile des Laminates gereckt sind.

[0010] Ein weiteres Laminat für die erfindungsgemäße Verwendung ist dadurch gekennzeichnet, dass das Laminat wenigstens einseitig geprägt ist.

[0011] Ebenfalls sehr vorteilhaft für die erfindungsgemäße Verwendung ist es, wenn wenigstens die Träger-Lage für den Kleber eingefärbt ist.

[0012] Die erfindungsgemäße Verwendung eines wenigstens teilweise coextrudierten Laminates anstelle eines einzeln aufgebauten Verbundes hat eine Reihe von Vorteilen.

[0013] Die einzelnen Lagen können entsprechend den für die Verwendung vorgesehenen und notwendigen Eigenschaften hergestellt werden, da Lagen wenigstens teilweise coextrudiert sind und nicht separat hergestellt werden müssen. Durch ein eventuell durchgeführtes Recken des gesamten Laminates werden die Festigkeit und Wasserdampf-Diffusion verbessert. Auch die Prägung des gesamten Laminates wirkt sich

sehr günstig aus, da ein Prägen nur der Träger-Lage des Klebers die Weiterverarbeitung zu einem Verbund stark erschweren würde. Andererseits kann aber durch die Prägung die Haptik des Laminates wesentlich verbessert werden.

Patentansprüche

- Verwendung eines Laminates aus wenigstens drei Lagen, mit einer Träger-Lage, auf welcher ein Kleber angeordnet ist und einer Release-Folien-Lage, zum Ersatz eines Aufbaues aus einer sogenannten Backsheet-Folie, einem Kleber und einer Release-Abdeckbahn, dadurch gekennzeichnet, dass wenigstens ein Teil der Lagen coextrudiert ist.
- Laminat nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass wenigstens die Release-Folien-Lage coextrudiert ist.
 - Laminat nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, dass der Kleber auf eine Träger-Lage aufextrudiert ist, wobei bei dieser Extrusion die ebenfalls coextrudierte Release-Folien-Lage zuläuft
 - Laminat nach Anspruch 3, dadurch gekennzeichnet, dass die Träger-Lage für den Kleber aus einem Folien/Vlies-Verbund besteht.
 - Laminat nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass die Folie der Träger-Lage des Klebers einen hohen Anteil an Füllstoffes, wie z.B. CaC03 enthält.
 - Laminat nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass wenigstens Teile des Laminates gereckt sind.
- Laminat nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass das Laminat wenigstens einseitig geprägt ist.

2



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung EP 03 02 9164

	EINSCHLÄGIGE	DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokum der maßgeblicher	ents mit Angabe, soweit erford r Teile		strifft spruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (InLCI.7)
X .	US 6 465 091 B1 (0U 15. Oktober 2002 (2 * Spalte 4, Zeile 6 * Spalte 10, Zeile * Ansprüche *	002-10-15) 0 - Spalte 5, Zeil	e 31	;	B32B27/08 C09J7/02
x	WO 95/16754 A (MINN 22. Juni 1995 (1995 * Seite 1, Zeile 10 * Seite 18, Zeile 4 * Ansprüche *	-06-22) - Zeile 34 *) 1		
X	DE 198 46 756 A (AS 16. September 1999 * Ansprüche; Abbild * Spalte 3, Zeile 1 * Spalte 1, Zeile 4	(1999-09-16) ung 1 * - Spalte 4, Zeile			
X Y	WO 00/13888 A (AVER 16. März 2000 (2000 * Seite 1, Zeile 14 * Seite 2, Zeile 24 * Seite 5, Zeile 15 * Seite 11, Zeile 2 * Seite 30, Zeile 2	0-03-16) - Zeile 16 * - Zeile 27 * - Seite 6, Zeile 1 - Zeile 28 *	12 * 6,7		RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.7) B32B C09J
Υ	EP 0 411 820 A (MIN 6. Februar 1991 (19 * Ansprüche *		G) 6,7	,	
Der vo	orliegende Recherchenbericht wu	de für alle Patentansprüche er	stellt		
	Recherchenort	Abechlußdatum der Rech	erche		Profer
	Den Haag	26. Maerz 2	004	De	Jonge, S
X : van Y : van ende A : tech O : nict	ATEGORIE DER GENANNTEN DOKL besonderer Bedeutung allein betracht besonderer Bedeutung in Verbindung eren Vertfärmfischung dernelben Kateg nnologischer Hintergrund taschriftische Offenbarung sehenflögnut.	MENTE T: der Erf E: älteres st nach di mit einer D: in der L: aus an	indung zugrunde Patentdokument em Anmeldedstur Anmeldung angel deren Gründen au d der gleichen Pa	iegende i , das jedo n veröffen Ohrtes Do ngeführtes	Theorien oder Grundsätze och erst am oder tlicht worden ist kurnent

ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.

EP 03 02 9164

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben. Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

26-03-2004

	Recherchenbericht hrtes Patentdokum		Datum der Veröffentlichung		Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
US	6465091	B1	15-10-2002	AU	6610000 A	08-10-2001
•				EP	1272583 A1	08-01-2003
				JP	2003528969 T	30-09-2003
				WO	0172918 A1	04-10-2001
wn	9516754	Α	22-06-1995	EP	0734425 A1	02-10-1996
				JР	9506564 T	30-06-1997
				WO	9516754 Al	22-06-1995
				US	5589122 A	31-12-1996
				US	5599602 A	04-02-1997
DE	19846756	Α	16-09-1999	DE	19846756 Al	16-09-1999
WO	0013888	Α	16-03-2000	AU	755098 B2	05-12-2002
				ΑU	5808399 A	27-03-2000
				CA	2343518 A1	16-03-2000
				EΡ	1117527 A1	25-07-200
				JР	2002524580 T	06-08-2002
				WO	0013888 A1	16-03-200
EP	0411820	Α	06-02-1991	US	5080957 A	14-01-1992
				ΑU	650379 B2	16-06-199
				AU	3028592 A	11-02-199
				AU	639003 B2	15-07-199
				AU	5897190 A	07-02-199
				BR	9003745 A	03-09 - 199 02 - 02-199
				CA	2021420 A1	27-10-199
				DE	69012705 D1	06-02-199
				EP	0411820 A1	07-08-199
				JP	3078036 U	21-10-199
				KR	9609402 Y1	
					D143344 W	
				US 	5145544 A	08-09-

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang: siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82